

Wertvolle Berufs-Orientierung

Das Bildungszentrum Lesachtal und die „Lehrlingsakademie“ praktizierten gemeinsam bei „Karnische Massivmöbel“ in Kirchbach.

Von Hans Jost

Um Jugendlichen aus Pflichtschulen gezielte Informationen zum Thema Ausbildung und Berufswahl zu vermitteln, trafen sich am Vormittag des 17. Mai 2023 Schüler und Schülerinnen des Bildungszentrums Lesachtal im Rahmen der Aktion „Schule meets...“ in den Werkräumen der Tischlerei „Karnische Massivmöbel“. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Be-

rufs- und Bildungsorientierung Kärnten (BBOK, Mag. Tanja Sommeregger) in Zusammenarbeit mit der Lehrlingsakademie Karnische Region, Leitung Mag. Werner Wölbitsch, und der Firma Karnische Massiv Möbel. Auftraggeber und Finanzier der BBOK sind das Arbeitsmarktservice (AMS) Kärnten, das Land Kärnten und die Industriellenvereinigung (IV).

Lehrlinge als Vorbild

Ganz zentral bei diesem Projektvormittag war das Mitwirken von drei Lehrlingen der Lehrlingsakademie Karnische Region, die quasi als „Lehrberufsbotschafter“ aktiv eingebunden waren und die SchülerInnen beim Bau eines Werkstücks anleiteten. In lockerer Atmosphäre, während des praktischen Tuns, gaben sie einen Einblick in ihren Beruf, in die Ausbildung und in die eigene Berufswahlentscheidung. Aufgabenstellung war die Herstellung eines hölzernen Werkstückes, das in jedem modernen Haushalt gute Dienste leistet: ein Handy- und Schlüssel-Board, das an die Wand montiert wird. Nach einer kurzen Begrüßung durch Geschäftsführer Ing. Alexander Schiffer sowie Prokurist Mag. Otto Hohenwarter und Lehrlingsakademie-Leiter Mag. Werner Wölbitsch fanden die sechs Burschen und drei Mädchen des Bildungszentrums Lesachtal unter Berufsorientierungs-Lehrerin Sabine Suppersberger in einem der Werkstättenräume entsprechend vorbereitete und bereits maßgerecht zugeschnittene Fichte-Dreischicht-Platten und dazu passende Handwerkzeuge. Unter Anleitung des Firmenchefs sowie der drei

© KK (5)



Große Freude zeigten die 6 Burschen und 3 Mädchen des Bildungszentrums Lesachtal sowie die drei Lehrlings-Akademiker über ihre selbst gefertigten Handy- und Schlüssel-Boards. Weiters am Foto GF Ing. Alexander Schiffer (links), Prok. Mag. Otto Hohenwarter, BO-Lehrerin Sabine Suppersberger und BBOK-Koordinatorin Mag. Tanja Sommeregger

Lehrlings-Akademiker Manuel Holzfeind (Fa. Rainer Holz, 3. LJ), Sebastian Eder (Fa. Wiedenig, 2. LJ) und Christoph Wastl (Holzbau Pichler, 2. LJ) wurde emsig geschliffen, gezeichnet, gemessen, geleimt, gepresst, geschraubt und schlussendlich auch mit dem eigenen Namen personalisiert, sodass nach etwa zwei Stunden jeder und jede der insgesamt neun Lesachtaler Jugendlichen mit Stolz und Freude sein/ihr erstes und selbst gefertigtes Handy- und Schlüssel-Board in Händen hielt. Dass nach diesem Einsatz die Wurstsemeln und Getränke in der gemütlich geräumigen „Büro-Küche“ der Karnischen

Massivmöbel besonders gut schmeckten, versteht sich von selbst.

Zusatzinfos

Besonderes Augenmerk wurde auch auf die Vorbereitung gelegt. Die SchülerInnen recherchieren vorab zu den vorgestellten Berufen. Die Ergebnisse der Recherche wurden kreativ aufbereitet und dem Betrieb vorab übermittelt. So konnte der Betrieb den Wissensstand der Jugendlichen und konnte daran anknüpfen. Die drei involvierten Lehrlinge lernen alle in Mitgliedsbetrieben des Verein ZHIG in den Bereichen: Tischlerei, Zimmerei und Installationstechnik.



Engagierter Praxis-Einsatz in der Tischlerei-Werkstätte der Karnischen Massivmöbel in Kirchbach



Karnische-Geschäftsführer Ing. Alexander Schiffer und Prok. Mag. Otto Hohenwarter mit den drei Lehrlings-Akademikern Manuel Holzfeind, Sebastian Eder und Christoph Wastl. Schüler Thomas konzentriert sich auf seine Arbeit